



Nachhaltigkeitsbericht 2025

nach VSME

Volksbank Kassel Göttingen eG



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

Wir freuen uns, in unseren neunten Nachhaltigkeitsbericht einzuleiten. Der vorliegende Bericht bietet einen umfassenden Einblick in unseren Status quo sowie in die Maßnahmen, mit denen wir Herausforderungen begegnen und Fortschritte erzielen wollen.

Im letzten Jahr haben wir wichtige Weichen für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung unserer Geschäftstätigkeiten gestellt. Mit dem Start der Sanierung unserer Filialen in Korbach und Oberzwehren, die u.a. mit PV-Anlagen und Stromspeichern ausgerüstet werden, dem kontinuierlichen Ausbau unseres Fuhrparks auf mittlerweile acht E-Autos sowie der Etablierung unserer Inhouse-Energieberatung haben wir Maßnahmen angestoßen, die unseren Handabdruck stärken.

Auch im Inneren unserer Organisation konnten wir wichtige Impulse setzen. Wir haben strategische Ziele definiert und unsere Nachhaltigkeitsstrategie verbindlicher und zielorientierter ausgerichtet.

Mit diesem Bericht beschreiten wir einen neuen Weg: Es ist unser erster Nachhaltigkeitsbericht nach dem bisher verabschiedeten VSME-Standard. Ziel ist es, unsere Berichterstattung vergleichbarer, verständlicher und niedrigschwelliger zu gestalten. Vereinfachung bedeutet für uns dabei nicht, Standards zu senken, sondern Klarheit zu schaffen - für messbare wie auch für nicht messbare Aspekte nachhaltigen Handelns.

Mehr denn je zeigt sich im öffentlichen Diskurs, dass Finanzinstitute eine zentrale Rolle in der Transformation einnehmen. Wir müssen uns aktiv und vorausschauend mit den aus dem Klimawandel resultierenden Risiken auseinandersetzen. Nachhaltigkeitsrisiken sind nicht nur zunehmend sichtbar, sondern bleiben ein dauerhafter Bestandteil der Bankenaufsicht. Wir nehmen diese Verantwortung bewusst an.

Transformation ist dabei kein linearer Prozess: Sie verlangt Mut, Lernbereitschaft, die Fähigkeit, Unsicherheit auszuhalten und in ihr Chancen zu erkennen. Sie ist kein Sprint, sondern ein Marathon, der Ausdauer, Orientierung und konsequente Weiterentwicklung erfordert.

Wir freuen uns über Ihr Interesse,

Wolfgang Osse, Kerstin Orth, Hans-Christian Reuß, Thorsten Schartel und Volker Stern

Erstellt mit:



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Inhaltsverzeichnis

02 Vorwort

04 Allgemeines

- 04 Grundlagen für die Erstellung (B1)
- 07 Geschlechtervielfalt im Leitungsorgan (C9)
- 07 Strategie: Geschäftsmodell und Nachhaltigkeit – Zugehörige Initiativen (C1)
- 12 Verfahrensweisen, Richtlinien und künftige Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft (B2)
- 13 Beschreibung der Verfahrensweisen, Richtlinien und künftige Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft (C2)

15 Umwelt

- 15 Energie und Treibhausgasemissionen (B3)
- 18 Wasser (B6)
- 18 Biodiversität (B5)
- 18 Ressourcennutzung, Kreislaufwirtschaft und Abfallbewirtschaftung (B7)

21 Soziales

- 21 Arbeitskräfte - Allgemeine Merkmale (B8)
- 22 Arbeitskräfte – Gesundheitsschutz und Sicherheit (B9)
- 23 Arbeitskräfte - Vergütung, Tarifverhandlungen und Schulung (B10)

24 Governance

- 24 Verurteilungen und Geldstrafen wegen Korruption und Bestechung (B11)

27 Impressum

Erstellt mit:



Vorwort**Allgemeines****Umwelt****Soziales****Governance****Impressum**

Allgemeines

Grundlagen für die Erstellung (B1)

Wichtige Unternehmens- und Berichtskennzahlen (VSME Abs. 24)

Der VSME-Nachhaltigkeitsbericht umfasst das Basismodul (einzeln).

Weiterführende Informationen

Die Volksbank Kassel Göttingen eG nutzt für die Berichterstattung das Basismodul sowie ausgewählte Aspekte des Zusatzmoduls.

Der VSME-Nachhaltigkeitsbericht wurde auf folgender Basis erstellt: Individuell.

Rechtsform: Genossenschaft

NACE-Sektorklassifizierung Code(s):

- L - 64.19 Kreditinstitute, ohne Spezialkreditinstitute

Bilanzsumme: 3.559.933.846,58 EUR - €

Umsatzerlöse: 89.539.686,52 EUR - €

Weiterführende Informationen

Die Umsatzerlöse setzen sich aus Zinsüberschüssen, Provisionsüberschüssen, laufenden Erträgen aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren, aus Erträgen aus Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften, Erträgen aus Gewinnabführungsverträgen und dem Nettoertrag des Handelsbestands zusammen (Summe GuV 1 bis 7).

Unser Unternehmen hat 483 Beschäftigte.

Die Beschäftigtenzahl wurde nach folgender Methodik ermittelt: Am Ende des Berichtszeitraums.

Die Beschäftigtenzahl wird ausgewiesen als: Anzahl Arbeitnehmer.

Erstellt mit:



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Das Land der Hauptgeschäftstätigkeit sowie der Standorte der wesentlichen Vermögenswerte ist Deutschland.
Die Geoposition unserer eigenen, gepachteten oder verwalteten Standorte wird in der folgenden Tabelle dargestellt:

Liste der Standorte	Adresse des Standorts	Postleitzahl des Standorts	Stadt des Standorts	Land des Standorts	GPS-Koordinaten des Standorts
Volksbank Kassel Göttingen eG Hauptstelle Kassel	Rudolf-Schwander-Straße 1	34117	Kassel	Deutschland	51.316765, 9.493092
Volksbank Kassel Göttingen eG Hauptstelle Göttingen	Kurze-Geismar-Straße2	37073	Göttingen	Deutschland	51.529899, 9.938772
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Bad Arolsen	Schloßstraße 4	34454	Bad Arolsen	Deutschland	51.380109, 9.017002
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Bad Wildungen	Brunnenstraße 56	34537	Bad Wildungen	Deutschland	51.118716, 9.121182
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Bad Wilhelmshöhe	Wilhelmshöher Allee 272	34131	Kassel	Deutschland	51.313858, 9.442685
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Bettenhausen	Leipziger Straße 169	34123	Kassel	Deutschland	51.306232, 9.526475
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Bovenden	Südring 8	37120	Bovenden	Deutschland	51.586542, 9.928896
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Grone	Kasseler Landstraße 90	37081	Göttingen	Deutschland	51.530085, 9.895156
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Heilbad Heiligenstadt	Göttinger Straße 1	37308	Heilbad Heiligenstadt	Deutschland	51.377605, 10.132929
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Hofgeismar	Mühlenstraße 11	34369	Hofgeismar	Deutschland	51.494265, 9.382853
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Ihringshausen	Niedervellmarsche Straße 3	34233	Fulda	Deutschland	51.350248, 9.525090
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Immenhausen	Mittelstraße 32	34376	Immenhausen	Deutschland	51.427008, 9.480310
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Kirchditmold	Harleshäuser Straße 62	34130	Kassel	Deutschland	51.325692, 9.445094
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Korbach	Arolser Landstraße 6	34497	Korbach	Deutschland	51.276146, 8.872785
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Nörten-Hardenberg	Göttinger Straße 74	37176	Nörten-Hardenberg	Deutschland	51.629643, 9.936025
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Northeim	Markt 16	37154	Northeim	Deutschland	51.706392, 9.999289

Erstellt mit:



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Oberzwehren	Altenbaunaer Straße 111	34132	Kassel	Deutschland	51.274970, 9.449840
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Reinhardshagen	Vaaker Weg 6	34359	Reinhardshagen	Deutschland	51.489391, 9.606737
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Sandershausen	Hannoversche Straße 76	34266	Niestetal	Deutschland	51.320974, 9.546915
Volksbank Kassel Göttingen eG Filiale Vellmar	Holländische Straße 101a	34246	Vellmar	Deutschland	51.361287, 9.458499
Volksbank Kassel Göttingen eG SB-Bank Bad Karlshafen	Hafenplatz 3	34385	Bad Karlshafen	Deutschland	51.642732, 9.451970
Volksbank Kassel Göttingen eG SB-Bank Bebelplatz	Friedrich-Ebert-Straße 136	34119	Kassel	Deutschland	51.316418, 9.464230
Volksbank Kassel Göttingen eG SB-Bank Weende	An der Lutter 22	37075	Göttingen	Deutschland	51.555917, 9.940469
Volksbank Kassel Göttingen eG SB-Bank Hedemünden	Brückenstraße 2	34346	Hann. Münden	Deutschland	51.389302, 9.764512
Volksbank Kassel Göttingen eG SB-Bank Nordstadt	Holländische Straße 201	34127	Kassel	Deutschland	51.341010, 9.479908
Volksbank Kassel Göttingen eG SB-Bank Oedelsheim	Oberdorfstraße 8a	34399	Wesertal	Deutschland	51.590214, 9.595813
Volksbank Kassel Göttingen eG SB-Bank Opernplatz	Neue Fahrt 12	34117	Kassel	Deutschland	51.314890, 9.494379
Volksbank Kassel Göttingen eG SB-Bank Prinzenstraße	Prinzenstraße 9	37073	Göttingen	Deutschland	51.534507, 9.934746
Volksbank Kassel Göttingen eG SB-Bank Willingen	Briloner Straße 39	34508	Willingen	Deutschland	51.294510, 8.607293
Volksbank Kassel Göttingen eG Verwaltungsstandort Wolfsschlucht 13	Wolfsschlucht 13	34117	Kassel	Deutschland	51.31298, 9.48087
Volksbank Kassel Göttingen eG Schulungsräumlichkeit Wolfsschlucht 27	Wolfsschlucht 27	34117	Kassel	Deutschland	51.315637, 9.494992
Volksbank Kassel Göttingen eG SB-Bank City Point	Königsplatz 61	34117	Kassel	Deutschland	51.316762, 9.49834

Erstellt mit:



Weiterführende Informationen

Nach der Fusion im Jahr 2017 unterhalten wir 2 Hauptstellen, daneben 20 personenbesetzte Filialen, 10 SB-Banken, einen Verwaltungsstandort und Räumlichkeiten, die vor allem für Schulungszwecke genutzt werden. Im Verlauf des Jahres 2025

Vorwort**Allgemeines****Umwelt****Soziales****Governance****Impressum**

wurden die Standorte im dez-Einkaufszentrum Kassel und in der Königsallee in Göttingen geschlossen. Auf dem Grundstück der ehemaligen Filiale in Göttingen entstehen aktuell 13 Wohnungen. Die Filialen in Korbach und Oberzwehren werden seit Beginn 2025 umgebaut und saniert. In der Kurfürstenstraße in Kassel errichtet die Volksbank Kassel Göttingen eG ein Hotel, das nach Fertigstellung verpachtet wird.

Geschlechtervielfalt im Leitungsorgan (C9)

Geschlechtervielfalt im Leitungs- und/oder Aufsichtsgremium (VSME Abs. 65)

Das zahlenmäßige Geschlechterverhältnis im Leitungsorgan beträgt 0,4 (Frauen-zu-Männer-Verhältnis).

Weiterführende Informationen

Der Vorstand der Volksbank Kassel Göttingen eG besteht aus fünf Mitgliedern, davon vier Männer und eine Frau. Das Geschlechterverhältnis beträgt damit 0,2 (=1/4).

Der Aufsichtsrat setzt sich aus neun Mitgliedern zusammen, darunter drei Frauen. Das Geschlechterverhältnis beträgt damit 0,5 (=3/6). Insgesamt beträgt das Verhältnis 0,4 (=4/10).

Strategie: Geschäftsmodell und Nachhaltigkeit – Zugehörige Initiativen (C1)

Strategie: Geschäftsmodell und Nachhaltigkeit – zugehörige Initiativen (VSME Abs. 47)

Bedeutende Produkt- und/oder Dienstleistungsgruppen:

Der Finanzwirtschaft, und damit auch unserer Bank, kommt bei der Finanzierung der ökologischen und wirtschaftlichen Transformation eine zentrale Rolle zu. In unserer Region stehen wir hier als kreditgebendes und beratendes Institut in der Pflicht.

Als Genossenschaft haben wir den Zweck, unsere Mitglieder und Kunden wirtschaftlich zu fördern und zu betreuen. Die Volksbank Kassel Göttingen eG ist Ansprechpartnerin für 90.632 Kunden, von denen 51.900 auch Mitglieder sind und bietet Privat- und Firmenkunden eine ganzheitliche Genossenschaftliche Beratung in allen wesentlichen Bedarfsfeldern an.

Unser Leistungsspektrum umfasst ein breites Angebot an Finanzprodukten und -dienstleistungen: von Themen der Geldanlagen, dem Wertpapiergeschäft und der Vermögensverwaltung über den Zahlungsverkehr und Versicherungen bis hin zur Immobilienvermittlung, dem Plattformgeschäft, dem Bausparen, der Kredit- und Baufinanzierung oder der

Erstellt mit:



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

(Alters-)Vorsorge. Unsere Beratungsprozesse integrieren konsequent auch ESG-Aspekte. Regelmäßige Qualifizierungen unserer Mitarbeitenden stellen sicher, dass wir jederzeit kompetent zu ESG-fokussierten Finanzprodukten und -dienstleistungen beraten können.

Neben dem Vertrieb eigener Produkte arbeiten wir mit Verbundpartnern der genossenschaftlichen Finanzgruppe zusammen. So können wir ein breites und leistungsfähiges Spektrum an Finanzdienstleistungen abdecken.

Im letzten Jahr haben wir unser Leistungsspektrum mit der Energieberatung gezielt ausgebaut und eine interne Energieberaterin eingestellt. Energieberatung heißt für uns: Energiesparpotenziale aufzeigen und gezielt nutzbar machen. Gemeinsam mit einem regional ansässigen Architektur- und Ingenieurbüro und unserer eigenen Energieberatung bieten wir ein ganzheitliches Paket für nachhaltige Bau- und Sanierungsprojekte, das unsere Kerndienstleistungen rund um die Immobilie ergänzt. 2025 konnten wir so 55 erfolgreiche Projekte begleiten.

Wir erheben systematisch ESG-Daten im Kreditgeschäft und nutzen hierfür den VR ESG-Risiko Score der parcIT, einem IT-Dienstleister der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Wir können damit ESG-Risiken auf Unternehmensebene und in Bezug auf unser gesamtes Kreditportfolio identifizieren und beginnen, diese auch quantitativ zu bewerten. Die Ergebnisse fließen in nachgelagerte Prozesse zur Banksteuerung und zum Risikomanagement.

Auf diese Weise wollen wir die Transparenz im Hinblick auf Nachhaltigkeitsaspekte in unserem Kreditportfolio schaffen, um sie zukünftig in Entscheidungs- und Analyseprozesse integrieren zu können. Wir wollen nachvollziehen können, welche Kredite ESG-fokussierte Zwecke finanzieren und welche ökologischen und sozialen Effekte durch unsere Finanzierungstätigkeit unterstützt werden. Wir arbeiten darauf hin, dass wir mit den von unseren Kunden erhaltenen Informationen nicht nur Risiken verantwortungsvoll einschätzen, sondern auch Chancen gezielt nutzen.

Unseren Kunden ermöglichen wir eine nahtlose Interaktion auf verschiedenen, bedürfnisorientierten Kommunikationskanälen, um eine optimale Vernetzung zu erreichen, unsere Geschäftsbeziehung zu Bestandskunden zu stärken und neue Kunden zu akquirieren.

Daher bauen wir unsere Online-Services kontinuierlich weiter aus und wenden sie in unserem Arbeitsalltag aktiv an. Kundenzentrierte Ansprache wird zum Beispiel über die Plattform „StepOne“ mit dem Fokus Unternehmensgründung und -nachfolge fokussiert.

Die Nutzung des E-Postfachs durch unsere Kunden steigt kontinuierlich und liegt bei 46,5%. Das Angebot fallabschließender Abschlussstrecken u.a. für die Neukontoeröffnung, Geldanlage und Kreditanfrage steigern wir stetig. Die digitale Dokumentenunterzeichnung etabliert sich zunehmend als Standard und trägt wesentlich zur Reduzierung des

Erstellt mit:



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Papierverbrauchs bei. In unsere Online-Banking App haben wir WERO, das Bezahlsystem europäischer Banken, den Finanzlotsen als digitales Haushaltsbuch und viele Serviceleistungen integriert. Auch Vereine können Girokonten eröffnen und z.B. Vorstandsänderungen vornehmen.

Bedeutende Märkte:

Das Geschäftsgebiet der Volksbank Kassel Göttingen eG umfasst die Oberzentren Kassel und Göttingen sowie die Landkreise Kassel, Göttingen, Northeim, Waldeck-Frankenberg und Heilbad Heiligenstadt. Ergänzt wird es durch die jeweiligen Einzugsgebiete der Oberzentren nach dem Regionalprinzip.

Als regional verwurzelte Bank konzentrieren wir unsere Geschäftstätigkeit – mit Ausnahme der Eigenanlagen – bewusst auf unser Marktgebiet. Dies gewährleistet transparente Rahmenbedingungen und reduziert potenzielle Risiken.

Darüber hinaus betreuen wir Privat- und Firmenkunden auch außerhalb dieses Gebietes, sofern ein Bezug zu unserer Region besteht oder bestehende Geschäftsbeziehungen fortgeführt werden.

Neben dem Privat- und Firmenkundengeschäft zählt insbesondere das Eigengeschäft zur Liquiditäts-, Ertrags- und Risikosteuerung zu den wesentlichen Geschäftsaktivitäten der Bank.

Wichtigste Geschäftsbeziehungen:

Als Mitglied der Genossenschaftlichen FinanzGruppe arbeiten wir eng mit den Verbundunternehmen der DZ BANK Gruppe zusammen. Zu unseren zentralen Partnern zählen neben der DZ BANK AG auch die Bausparkasse Schwäbisch Hall AG, die R+V Allgemeine Versicherung AG, Union Asset Management Holding AG, die TeamBank AG, die DZ HYP AG, die DZ PRIVAT BANK S.A. sowie die VR Smart Finanz AG und regionale Energieversorger.

Unser Material für den Bankbetrieb beziehen wir überwiegend über DG Nexolution eG, einem Unternehmen mit Hauptsitz in Wiesbaden. Im Bereich unserer IT-Lösungen und Dienstleistungen arbeiten wir eng mit der Atruvia AG zusammen.

Dienstleistende, Handwerksunternehmen und Lieferant*innen beauftragen wir, wenn möglich, aus dem Kundenkreis, dem genossenschaftlichen Kontext und aus unserer Region. Wir achten bei Geschäftspartner*innen darauf, dass sie die deutschen Standards in Bezug auf Arbeitsgesetze und Ökologie einhalten und sich klar zu einer verantwortlichen Unternehmensführung bekennen.

Erstellt mit:



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Darüber hinaus beinhaltet die Strategie folgende Kernelemente, die sich auf Nachhaltigkeitsthemen beziehen oder sich auf diese auswirken:

Unser Handeln orientiert sich an klaren Verhaltensgrundsätzen und den Werten unseres Leitbildes: vielfältig, genossenschaftlich, leidenschaftlich, zukunftsorientiert, menschlich und lebensbegleitend. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie ist fest in unserer Unternehmensstrategie verankert.

Wir schließen uns darüber hinaus der Gesamtstrategie der genossenschaftlichen Finanzgruppe an und folgen ihrem Nachhaltigkeitsleitbild. Wir bekennen uns zu den darin verankerten Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals – „SDGs“) der Vereinten Nationen und dem Pariser Klimaschutzabkommen (1,5 Grad-Ziel).

Unser Verbundpartner DZ BANK AG hat im April 2020 die Principles for Responsible Banking (PRB) unterzeichnet und sich damit zu verstärkter Nachhaltigkeit und Transparenz verpflichtet. Mehrere Unternehmen der DZ BANK Gruppe – darunter neben der DZ BANK AG auch die Bausparkasse Schwäbisch Hall AG, DZ HYP AG, DZ PRIVAT BANK S.A., R+V Allgemeine Versicherung AG, Union Asset Management Holding AG und VR Smart Finanz AG – verpflichten ihre Lieferanten über Nachhaltigkeitsvereinbarungen zur Einhaltung der Mindeststandards der Gruppe sowie der Prinzipien des UN Global Compact und der ILO-Kernarbeitsnormen.

Im vergangenen Jahr haben wir fünf strategische Nachhaltigkeitsziele sowie die dafür maßgeblichen Rahmenbedingungen definiert. Die strategischen Ziele umfassen das Eigenanlagenmanagement, den Vertrieb, unsere Ressourcenverbräuche, unsere Rolle als Arbeitgeber sowie unser gesellschaftliches Engagement.

Ihre Umsetzung wird von vier zentralen Rahmenbedingungen geprägt: der verlässlichen Erfüllung aller aufsichtsrechtlichen Anforderungen, der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Kompetenzen unserer Mitarbeitenden, einer durchgängigen Nachhaltigkeitssystematik sowie der Orientierung an dem BVR-NachhaltigkeitsCockpit, mit dem wir als Genossenschaftsbank die Fortschritte unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten transparent prüfen. Ziele und Rahmenbedingungen sind integraler Bestandteil des jährlichen Strategie- und Planungsprozesses, der eine enge Verknüpfung strategischer und operativer Aspekte sicherstellt.

Erstellt mit:



Wesentliche Rahmenbedingungen zur Erfüllung unserer strategischen Ziele

Die Sicherstellung aufsichtsrechtlicher Anforderungen bildet eine zentrale Grundlage unseres Nachhaltigkeitsmanagements. In einem dynamischen regulatorischen und klimapolitischen Umfeld passen wir unsere

Vorwort**Allgemeines****Umwelt****Soziales****Governance****Impressum**

Geschäfts- und Risikostrategien kontinuierlich an. Die Sicherstellung entsprechender ESG-Kompetenzen als beratende Bank ist elementar, um langfristigen wirtschaftlichen Erfolg zu gewährleisten. So sind alle Kolleg*innen der Baufinanzierung und der Firmenkundenbank zu Modernisierungs- und Sanierungsberatern qualifiziert worden. Neue Mitarbeitende werden kontinuierlich nachgeschult.

Wir orientieren unsere nachhaltigkeitsbezogenen Aktivitäten, Ziele und Maßnahmen am BVR NachhaltigkeitsCockpit, mit dem wir jedes Jahr einen Soll-Ist-Abgleich durchführen. Bis Ende 2026 streben wir an, ein Ambitionsniveau von 2,5 für die Nachhaltigkeitsreife von Genossenschaftsbanken zu erreichen und damit einer durchgängigen Nachhaltigkeitssystematik näherzukommen. Aktuell haben wir gemäß dem Reifegradfächer des BVR eine Stufe von 2,1 erreicht – im Vergleich zu 2024 (Stufe 2,4) kam es aufgrund aktualisierter Anforderungen und eigener kritischer Betrachtung zu einer leichten Abstufung.

Im Rahmen der regelmäßigen Risikoinventur im vergangenen Geschäftsjahr haben wir die ESG-Risiken unserer Bank überprüft. Dabei wurden die Bereiche Umwelt, Soziales und Unternehmensführung betrachtet. Insgesamt ergab die Analyse keine wesentliche Belastung durch ESG-Risiken.

Sowohl unser Kundenkreditportfolio als auch unser Eigenanlagegeschäft wurden anhand von ESG-Kriterien bewertet. Für das Kreditgeschäft kam dabei der VR-ESG-RisikoScore zum Einsatz. ESG-Risiken sind zudem in unserer allgemeinen Risikoneigung berücksichtigt.

Ergänzend führen wir jährlich einen ESG-Stresstest durch. Dabei prüfen wir, wie sich mögliche physische und klimabedingte Übergangsrisiken auf unsere wesentlichen Risikoarten auswirken könnten. Die Ergebnisse zeigen, dass die daraus entstehenden Belastungen von der Bank getragen werden können. Risiken aus Hochwasserlagen berücksichtigen wir bereits als festen Bestandteil unserer Markt- und Beleihungswertgutachten.

In der Risikoinventur 2025 wurde die Analyse weiter vertieft. Insbesondere haben wir untersucht, wie Nachhaltigkeitsrisiken kurz-, mittel- und langfristig wirken können. Die quantifizierten Risiken liegen weiterhin unter dem Gesamtbankrisikolimit.

Da die derzeitige Exponierung der Volksbank Kassel Göttingen eG gegenüber ESG-Risiken gering ist, weisen wir diese in der regelmäßigen Berichterstattung informativ innerhalb der Gesamtbankrisikoauslastung aus. Gleichzeitig verfolgen wir die Weiterentwicklung von Methoden und Parametern auf Verbundebene aktiv und entwickeln unser Risikomanagement kontinuierlich weiter.

Erstellt mit:



Vorwort**Allgemeines****Umwelt****Soziales****Governance****Impressum**

Mit der Koordination und Weiterentwicklung des Themas Nachhaltigkeit auf strategischer und operativer Ebene ist die Referentin für Nachhaltigkeitsmanagement beauftragt. Informationen über die Entwicklung werden u.a. in einem regelmäßigen Austausch zwischen dem Vorstand und der Referentin für Nachhaltigkeitsmanagement weitergegeben.

Darüber hinaus haben wir interne Gremien zur Überwachung und Steuerung nachhaltigkeitsbezogener Prozesse. Im Strategischen Nachhaltigkeitskreis wird die langfristige Ausrichtung der Bank festgelegt und zentrale Leitfragen beantwortet, insbesondere mit Blick darauf, welche Ziele wir langfristig erreichen wollen. Ergänzend dazu kamen operative Nachhaltigkeitskreise bedarfsorientiert zusammen. Sie arbeiten mit einem kurz- bis mittelfristigen Zeithorizont und konzentrieren sich auf die konkrete operative Umsetzung einzelner Maßnahmen. Beide Formate etablieren wir seit dem Sommer 2025 und leben von dem kontinuierlichen Einbringen von Verbesserungsvorschlägen.

Verfahrensweisen, Richtlinien und künftige Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft (B2)

Verfahrensweisen, Richtlinien und künftige Initiativen (VSME Abs. 26)

Zu den folgenden Nachhaltigkeitsthemen haben wir Verfahrensweisen, Richtlinien oder künftige Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft eingeführt:

- Klimawandel
- Kreislaufwirtschaft
- Eigene Arbeitskräfte
- Verbraucher und Endnutzer
- Unternehmensführung

Diese sind öffentlich zugänglich: Nein

Wir haben Ziele definiert, um die Umsetzung der Richtlinien und den Fortschritt bei der Erreichung dieser Ziele zu überwachen: Nein

Erstellt mit:



Vorwort**Allgemeines****Umwelt****Soziales****Governance****Impressum****Informationen bei Genossenschaften (VSME Abs. 15)****Beschreibung der tatsächlichen Beteiligung von Beschäftigten, Nutzer:innen oder anderen Interessengruppen bzw. Gemeinschaften an der Unternehmensführung:**

Die Volksbank Kassel Göttingen eG mit Hauptsitz in Kassel, Deutschland, ist rechtlich als „Kreditinstitut des Genossenschaftssektors“ (NACE-Code 64.19.3) organisiert.

Das Unternehmen hat neun Aufsichtsratsmitglieder und fünf Vorstände. Insgesamt zählt die Genossenschaft 51.900 Mitglieder. Die Gesamtverantwortung für nachhaltigkeitsorientiertes Handeln liegt in der Verantwortung des Vorstands, dessen Tätigkeit vom Aufsichtsrat überwacht wird. In regelmäßigen Sitzungen findet ein enger Austausch statt, in dem auch die strategische Ausrichtung und die in der Geschäftsstrategie verankerten Nachhaltigkeitsthemen behandelt werden.

Die Mitglieder unserer Bank bestimmen wichtige Entscheidungen über die jährliche Vertreterversammlung. Als genossenschaftliches Unternehmen entwickeln wir uns im engen Austausch mit ihnen weiter – sie sind zugleich Kunden und Kontrollinstanz. Dieser demokratische, genossenschaftliche Kreislauf macht uns kundennah und nachhaltig.

Beschreibung der Verfahrensweisen, Richtlinien und künftige Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft (C2)**Beschreibung der Verfahrensweisen, Richtlinien und künftigen Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft (VSME Abs. 48)**

Wir beschreiben unsere Praktiken, Konzepte und/oder zukünftigen Initiativen folgendermaßen:

Die Volksbank Kassel Göttingen eG orientiert die bankweite strategische und operative Verankerung nachhaltigkeitsbezogener Aspekte an der internen Richtlinie „Steuerung der bankinternen Nachhaltigkeitsambition“.

Zur Sicherstellung nachhaltiger Wertschöpfung entlang der Lieferkette haben wir 2024 eine Dienstleister- und Lieferantenrichtlinie verabschiedet und auf unserer Homepage veröffentlicht. Sie wurde von unseren wichtigsten Geschäftspartner*innen unterzeichnet und formuliert unseren Anspruch an verantwortungsvolle Geschäftspraktiken unserer Dienstleistenden und Lieferanten. Die Richtlinie wird bei jedem neu abgeschlossenen Vertrag außerhalb der

Erstellt mit:



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

genossenschaftlichen Finanzgruppe versendet und ist fester Bestandteil unserer Vertragsprozesse. Bei vergleichbaren Angeboten bevorzugen wir Anbieter, die nachvollziehbare Umwelt- oder Nachhaltigkeitsstandards erfüllen.

Ergänzend dazu verfügen wir über eine interne Einkaufsrichtlinie, die seit 2024 verbindlich gilt und jährlich überprüft wird. Entsprechend unserer genossenschaftlichen Ausrichtung achten wir auf einen wirtschaftlichen und möglichst regionalen Einkauf. Dabei bevorzugen wir Produkte und Dienstleistungen mit anerkannten Umweltzertifizierungen und verfolgen das Ziel, entsprechend geprüfte Waren in allen relevanten Warengruppen zu beziehen. Gleichzeitig achten wir auf einen effizienten und ressourcenschonenden Einsatz von Materialien und Energie.

Auch unsere Mobilitätsrichtlinie ist bankintern veröffentlicht. Sie richtet sich an alle Mitarbeitenden, bündelt bestehende Vereinbarungen und ergänzt diese um klare Regelungen für die Nutzung von Poolfahrzeugen und Dienstwagen. Die **Förderung flexibler und zukunftsfähiger Mobilitätslösungen** ist für uns sowohl im Bereich der Mobilität unserer Mitarbeitenden auf dem Hin- und Rückweg zum jeweiligen Dienort wie auch während ihrer Dienstwege wichtig. Wir streben den Ausbau des elektronisch-betriebenen Anteils unserer Dienstwagen an, der sich im letzten Jahr auf acht E-Fahrzeuge erhöht hat. Die verbleibenden zwölf Fahrzeuge mit Verbrennermotor werden nach und nach ausgetauscht.

Wir wissen, dass der Arbeitsweg unserer Mitarbeitenden eine der größten Emissionsquellen unserer Klimabilanz ist – wir können ihn allerdings nur bedingt steuern. Auch aus diesem Grund bezuschussen wir das Deutschlandticket mit 40,10 € (mtl.), das 48% unserer Mitarbeitenden nutzen. Mitarbeitende können darüber hinaus zu vergünstigten Konditionen ein JobRad leasen.

Für unsere Hauptstelle in Kassel sind wir seit 2025 als Fahrradfreundlicher Arbeitgeber mit der Stufe „Silber“ zertifiziert (gültig bis 06/2028). Die Stufe Silber umfasst z.B. eine solide Infrastruktur wie sichere, überdachte Abstellplätze und Duschen/Umkleiden sowie Serviceangebote wie Leasing oder Reparaturmöglichkeiten.

Erstellt mit:



- Vorwort
- Allgemeines
- Umwelt
- Soziales
- Governance
- Impressum

Umwelt

Energie und Treibhausgasemissionen (B3)

Energieverbrauch (VSME Abs. 29)

Der gesamte Energieverbrauch beläuft sich auf 3.214,297 MWh. Unser Energieverbrauch schlüsselt sich in erneuerbare und nicht-erneuerbare Quellen auf wie in folgender Tabelle dargestellt:

Energiequelle	Strom	Selbst erzeugte Elektrizität	Brennstoffe
Erneuerbare Energien	1.163.386,38 kWh	31.569,8 kWh	513.000,58 kWh
Nicht erneuerbare Energie	68.446 kWh	0 kWh	1.437.894,03 kWh

Weiterführende Informationen

Die **jährliche Reduktion des Energieverbrauchs im Standortbetrieb (Filialen und Hauptstellen)** ist eines der operativen Ziele in unserem Geschäftsbetrieb. Im vergangenen Jahr haben wir an mehreren Standorten wichtige Maßnahmen zur Verbesserung unserer Energieeffizienz umgesetzt. In der Hauptstelle Kassel wurde eine neue Klimatechnik in Betrieb genommen; gleichzeitig stellen wir zielstrebig auf LED-Technik um. In Reinhardshagen unterstützt uns eine sogenannte Light GLT (Gebäudeleittechnik) dabei, die Heizprozesse effizienter zu steuern - darüber hinaus haben wir hier eine Hybridlösung aus Wärmepumpe und Gasheizung umgesetzt, die ebenfalls zur Optimierung unseres Energieeinsatzes beiträgt. Unsere Standorte werden zu 94% mit Strom aus erneuerbaren Energien mit Herkunftsnachweisen versorgt. Ab dem Jahr 2026 streben wir eine dauerhaft vollständige Versorgung mit Strom aus erneuerbaren Quellen mit Herkunftsnachweisen an.

Wir erarbeiten aktuell eine Klimastrategie, die auch das Thema Energieverbräuche und deren Reduktion detaillierter darstellen wird. Auch arbeiten wir an unserem Datenhaushalt – für einige Geschäftsstellen sind Werte erst im Folgejahr oder später verfügbar. Wir machen das kenntlich und pflegen unsere Datensätze nach. Dadurch kommt es allerdings stellenweise zu Verzerrungen.

Wir wollen den Anteil klimaschonend erzeugter bzw. bezogener Energie und Wärme an unseren Standorten schrittweise erhöhen. Als wichtiges Ziel fokussieren wir, an dafür passenden Standorten eine höhere Autarkie in der

- Vorwort
- Allgemeines
- Umwelt
- Soziales
- Governance
- Impressum

Energieversorgung zu erreichen - in dem Bewusstsein, dass wir auch künftig weiterhin auf den Bezug externer Energie angewiesen sein werden.

Das Jahr 2025 war das erste vollständige Betriebsjahr unserer beiden Photovoltaikanlagen, deren erzeugten Strom wir monatlich erfassen. Auf dem Parkhausdach der Hauptstelle in Kassel konnten wir 67 % des erzeugten Stroms selbst nutzen, unter anderem für die Kühlung des Serverraums sowie für das Laden unserer E-Fahrzeuge. In der Geschäftsstelle Hofgeismar lag der Eigenverbrauch bei 58,73 %. Beide Anlagen wurden im Jahr 2024 installiert, sodass erst ein komplettes Betriebsjahr ihr volles Leistungspotenzial sichtbar machte. Zusammen erzeugten die beiden PV-Anlagen 23.398 kWh Strom im Jahr 2024 sowie 31.578 kWh Eigenstrom im Jahr 2025. Neben den beiden Photovoltaikanlagen war 2025 auch das erste vollständige Betriebsjahr der Wärmepumpe in unserer Filiale in Hofgeismar.

Treibhausgasemissionen (VSME Abs. 30)

Die geschätzten THG-Bruttoemissionen in Tonnen CO₂-Äquivalent (tCO₂e) gemäß den Vorgaben des THG-Protokolls (Version 2004) belaufen sich im Berichtszeitraum auf:

Geschätzte THG-Emissionen (brutto)	Scope 1	Scope 2 standortbezogen	Scope 2 marktbasiert	Gesamtmenge (Scope 1 + Scope 2 standortbezogen)	Gesamtmenge (Scope 1 + Scope 2 marktbasiert)
Derzeit angegeben	271,78 tCO ₂ e	689,15 tCO ₂ e	126,37 tCO ₂ e	960,93 tCO ₂ e	398,15 tCO ₂ e

Weiterführende Informationen

Die Volksbank Kassel Göttingen eG erstellt seit 2021 jährlich eine Klimabilanz. **Die Reduktion unserer direkten Treibhausgas-Emissionen (Scope 1 & 2) unter Berücksichtigung der Ziele der Bundesregierung um jährlich mind. 3 %** ist für uns ein wichtiges Ziel, um den zentralen Herausforderungen des Klimawandels zu begegnen. Wir erfassen unsere CO₂-Emissionen regelmäßig und analysieren die wichtigsten Quellen im eigenen Geschäftsbetrieb. Wesentliche Emissionsquellen bleiben der Pendelverkehr und Wärmeverbräuche. Finanzierte Emissionen nach „Scope 3.15 Investitionen“ werden bisher nicht berücksichtigt.

Da wir die CO₂-Emissionen aus Scope 3 nur begrenzt beeinflussen können und wissen, dass der Pendelverkehr unserer Mitarbeitenden den mengenmäßig größten Teil ausmacht, bezieht sich das quantitative Ziel zunächst auf Scope 1 und 2.

Aspekte aus dem Zusatzmodul bei der Angabe der Treibhausgasemissionen (VSME Abs. 50)

Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Die geschätzten THG-Bruttoemissionen in Tonnen CO₂-Äquivalent (tCO₂e) gemäß den Vorgaben des THG-Protokolls (Version 2004) belaufen sich im Berichtszeitraum auf:

Geschätzte THG-Emissionen (brutto)	Scope 3	Gesamtmenge (Scope 1 + Scope 2 standortbezogen + Scope 3)	Gesamtmenge (Scope 1 + Scope 2 marktbasiert + Scope 3)
Derzeit angegeben	690,66 tCO ₂ e	1.651,59 tCO ₂ e	1.088,81 tCO ₂ e

Treibhausgasintensität (THG-Intensität) (VSME Abs. 31)

Standortbezogene Treibhausgasintensität Scope 1 und Scope 2: 0,000010732 tCO₂e / EUR - €

Marktbasierte Treibhausgasintensität Scope 1 und Scope 2: 0,000004447 tCO₂e / EUR - €

Gesamte standortbezogene Treibhausgasintensität: 0,000018445 tCO₂e / EUR - €

Gesamte marktbasierte Treibhausgasintensität: 0,00001216 tCO₂e / EUR - €

Weiterführende Informationen

Der direkte Verbrauch natürlicher Ressourcen und Rohstoffe ist bei einem Finanzdienstleister im Vergleich zu produzierenden Unternehmen deutlich geringer. Wesentliche Nachhaltigkeitsauswirkungen entstehen vielmehr im Kerngeschäft, insbesondere im Anlage-, Kredit- und Eigenanlagegeschäft. Eine belastbare Bewertung dieser Auswirkungen liegt zum Zeitpunkt der Berichterstellung noch nicht vor.

Erstellt mit:



Vorwort**Allgemeines****Umwelt****Soziales****Governance****Impressum**

Wasser (B6)

Wasserentnahme (VSME Abs. 35)

Die gesamte Wasserentnahme unseres Unternehmens beträgt 3.868,72 m³.

Weiterführende Informationen

Aufgrund unseres Geschäftsmodells als Kreditinstitut bestehen keine wesentlichen wasserintensiven Prozesse. Die Wasserentnahme und -verbräuche resultieren aus dem Betrieb unserer Standorte. Es handelt sich um die Gesamtmenge an Wasser, die innerhalb der Organisationsgrenzen entnommen wurde. Unsere Standorte befinden sich nicht in Gebieten mit hoher Wasserknappheit, weshalb keine zusätzliche Differenzierung nach Wasserstressgebieten erforderlich ist.

Biodiversität (B5)

Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität (VSME Abs. 33)

Weiterführende Informationen

Wir verfügen über keine Standorte, die sich in oder in unmittelbarer Nähe zu biodiversitätssensiblen Gebieten befinden.

Flächennutzung (VSME Abs. 34)

Gesamter Flächenverbrauch: 19.211,66 m²

Ressourcennutzung, Kreislaufwirtschaft und Abfallbewirtschaftung (B7)

Kreislaufwirtschaft (VSME Abs. 37)

In unserem Unternehmen werden die Grundsätze der Kreislaufwirtschaft angewendet: Ja.

Wir setzen auf eine verantwortungsbewusste Beschaffung, die ökologische und soziale Kriterien berücksichtigt.

Ein wesentlicher Bestandteil dieses Ansatzes ist unser etablierter Umgang mit ausgetauschter IT-Hardware. Nicht mehr benötigte Geräte werden einer Zweitvermarktung zugeführt. Der beauftragte Fachbetrieb übernimmt die zertifizierte Datenlöschung und bereitet wieder einsetzbare Geräte zur weiteren Nutzung auf, während nicht mehr funktionsfähige Hardware sachgerecht entsorgt wird.

Erstellt mit:



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Wir erfassen und analysieren regelmäßig die Abfallmengen und Recyclingquoten am Standort Kassel. Für die Hauptstelle liegen jährliche, detaillierte Auswertungen unseres Abfalldienstleisters vor, die auf die Gesamtzahl der Mitarbeitenden hochgerechnet werden; die Recyclingquote beträgt 55,08 %.

Die Reduktion unseres Papierverbrauchs um 5% zum Vorjahr haben wir erreicht. Durch geringere Verbräuche von Büropapier, Kontoauszugsdruckerpapier und weniger physischen Mailings konnten wir den Papierverbrauch im letzten Jahr um 13% senken.

Die Umstellung des Kartenportfolios von Neuplastik auf rPVC, das aus industriellen PVC-Abfällen hergestellt wird, erfolgt kontinuierlich, begonnen 2025 mit unseren goldenen Girokarten. 2026 werden alle weiteren Girokarten aus rPVC bestehen. Abgelaufene oder in den Geschäftsstellen zurückgegebene Bankkarten werden gemäß DIN 66399 zerstört, können allerdings aus Datenschutzgründen nicht recycelt werden. Umso wichtiger ist es uns, dass diese Karten nicht aus Neuplastik, sondern aus recyceltem Kunststoff bestehen.

Ressourcennutzung und Abfallbewirtschaftung (VSME Abs. 38)

Gefährlicher Abfall (Masse): 0,135 t

Ungefährlicher Abfall (Masse): 44,25 t

Gesamtabfallaufkommen (Masse): 44,39 t

Weiterführende Informationen

Das Gesamt-Abfallaufkommen in der Aufteilung gefährlicher und nicht-gefährlicher Abfall ist auf das GesamtUnternehmen hochgerechnet.

Erstellt mit:



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Die dem Recycling oder der Wiederverwendung zugeführte Abfallmenge wird in folgender Tabelle dargestellt:

Erzeugter Abfall	Gesamte recycelte, wiederverwendete und zur Entsorgung bestimmte Abfälle (Masse)
200201 Nicht gefährliche Abfälle – Kompostierbare Abfälle	2,14 t
070213 Nicht gefährliche Abfälle – Kunststo	2,06 t
200301 Nicht gefährliche Abfälle – Gemischte Siedlungsabfälle	13,55 t
200101 Nicht gefährliche Abfälle – Papier und Pappe	25,59 t
160214 Nicht gefährliche Abfälle – Sonstige ausrangierte Geräte	0,915 t

Weiterführende Informationen

Die angegebenen Abfallquoten sind auf das Gesamt-Unternehmen hochgerechnet.

Der von uns erzeugte gefährliche Abfall beschränkt sich ausschließlich auf ausgemusterte Leuchtstoffröhren. Über die weiteren Verwertungs- oder Recyclingprozesse nach der Entsorgung liegen uns keine Informationen vor.

Vorwort**Allgemeines****Umwelt****Soziales****Governance****Impressum**

Soziales

Arbeitskräfte - Allgemeine Merkmale (B8)

Anzahl der Beschäftigten (VSME Abs. 39)

Wir haben 481 unbefristet Beschäftigte. 2 Personen sind befristet bei uns beschäftigt.

Männliche Beschäftigte: 179

Weibliche Beschäftigte: 304

Nicht-binäre Beschäftigte: 0

Beschäftigte ohne Angabe des Geschlechts: 0

Beschäftigtenfluktuation (VSME Abs. 40)

Die Fluktuationsrate beträgt 10,3% für den Berichtszeitraum.

Weiterführende Informationen

Die Fluktuationsrate ohne Mitarbeitende, deren befristete Verträge ausgelaufen sind bzw. die in Ruhestand oder Vorruhestand gegangen sind, lag bei 6,2%.

Unternehmensspezifischer Aspekt

Wir wollen unser Profil als verantwortungsbewusster und zukunftsfähiger Arbeitgeber nachhaltig schärfen.

Im Mittelpunkt steht dabei die kontinuierliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden. Wir bieten vielseitige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten und fördern lebenslanges Lernen, um sowohl dem individuellen Entwicklungsbedarf als auch zukunftsfähiger Arbeitsanforderungen im Einklang mit den Kompetenzen der Mitarbeitenden gerecht zu werden. Wir bilden bedarfsgerecht aus; die Ausbildungsjahrgänge umfassen im Durchschnitt etwa zehn Bankauszubildende, 2025 waren insgesamt 30 Auszubildende in unserer Bank tätig. Positive Entwicklungen zeigen auch unsere weiteren Angebote wie Ausbildungen im E-Commerce, Dialogmarketing sowie in der Fachinformatik (Systemintegration). Alle Auszubildenden haben im Berichtsjahr ein Übernahmeangebot erhalten. Zusätzlich unterstützen wir berufsbegleitende Qualifizierungen

Erstellt mit:



Vorwort**Allgemeines****Umwelt****Soziales****Governance****Impressum**

und Studiengänge: 2025 förderten wir 11 Mitarbeitende in Studien und Weiterbildungsprogrammen wie Bachelor-Studiengängen sowie Bankfach und Bankbetriebswirtin.

Ein strukturierter Einstieg in unsere Genossenschaft ist für uns ein wichtiger Teil guter Unternehmenskultur. Seit 2025 begleiten wir neue Mitarbeitende mit einem umfassenderen Onboardingprogramm über sechs Monate. Ein zentraler Orientierungstag bildet den Start und vermittelt grundlegende Informationen, technische Zugänge und erste persönliche Kontakte. In weiteren Modulen lernen neue Kolleginnen und Kollegen unsere Werte, Arbeitsweisen, Kultur sowie Themen wie Nachhaltigkeit, Projekt- und Ideenmanagement kennen. Persönliche Gespräche unterstützen Reflexion, Zielsetzung und individuelle Entwicklung.

Arbeitskräfte – Gesundheitsschutz und Sicherheit (B9)

Arbeitskräfte des Unternehmens – Gesundheit und Arbeitssicherheit (VSME Abs. 41)

Im Berichtszeitraum kam es zu 8 meldepflichtigen Arbeitsunfällen. Dies entspricht einer Quote von 1,6563 Arbeitsunfällen pro 100 Vollzeitkräfte innerhalb eines Jahres.

Die Anzahl der Todesfälle infolge arbeitsbedingter Verletzungen und arbeitsbedingter Erkrankungen beträgt 0.

Unternehmensspezifischer Aspekt

Zur Stärkung von Gesundheit, Motivation und langfristiger Bindung bieten wir umfassende betriebliche Zusatzleistungen. Dazu zählen ein strategisch ausgerichtetes Betriebliches Gesundheitsmanagement sowie eine betriebliche Altersversorgung, in die Mitarbeitende nach der Probezeit aufgenommen werden. Die Beiträge zur Altersvorsorge sind gestaffelt und steigen mit der Dauer der Betriebszugehörigkeit. Ergänzend unterstützt ein Employee-Assistance-Programm Mitarbeitende und ihre Angehörigen bei privaten oder beruflichen Belastungssituationen durch eine kostenfreie, vertrauliche Beratung an sieben Tagen in der Woche.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Unsere Mitarbeitenden können innerhalb definierter Rahmenbedingungen flexibel und teilweise ortsunabhängig arbeiten. Wir unterstützen Beschäftigte während der Kindererziehungszeit sowie bei der Pflege naher Angehöriger durch flexible Arbeitsmodelle und erweiterte Freistellungsregelungen. Darüber hinaus stehen der Bank Betreuungsplätze in der Kasseler Kindertagesstätte „Kleine Stromer“ sowie seit 2022 auch in Kindertagesstätten des ASC Göttingen zur Verfügung.

Erstellt mit:



Vorwort**Allgemeines****Umwelt****Soziales****Governance****Impressum**

Arbeitskräfte - Vergütung, Tarifverhandlungen und Schulung (B10)

Eigene Arbeitskräfte – Vergütung, Tarifverhandlungen und Schulung (VSME Abs. 42)

Unsere Beschäftigten erhalten ein Entgelt, das dem geltenden Mindestlohn gemäß der nationalen Gesetzgebung mindestens entspricht: Ja

Weiterführende Informationen

Die Einhaltung hoher Arbeitnehmerstandards ist für uns ein wichtiger Wert. Wir wenden grundsätzlich Tarifverträge an und verfügen über eine Reihe von Betriebsvereinbarungen und betriebliche Regelungen, unter anderem zu den Themen Sozialleistungen, Ausbildung, Gesundheitsschutz, mobiles Arbeiten, Geschlechtergerechtigkeit, Ehrenamt sowie Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ergänzt werden unsere tariflichen Leistungen durch freiwillige und übertarifliche Leistungen. Wir gestalten die Vergütung unserer Mitarbeitenden nach einer tariflichen und betrieblichen Vergütungssystematik, die eine Unterscheidung nach Herkunft, Hautfarbe, Nationalität, Religionszugehörigkeit, Geschlecht oder körperlicher Behinderung nicht zulässt. Mögliche Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen dokumentiert unsere AGG-Beauftragte (AGG = Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz). Für 2025 sind keine Vorfälle zu verzeichnen.

Das prozentuale Lohngefälle zwischen unseren weiblichen und männlichen Beschäftigten beläuft sich auf 0%.

Weiterführende Informationen

Eine Berichterstattung zum Lohngefälle zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten wird nach Abschluss der nationalen Umsetzung der EU-Entgelttransparenzrichtlinie (EU) 2023/970 aufgenommen.

Von unseren Beschäftigten sind 100% durch Tarifverträge abgedeckt.

Durchschnittliche Anzahl an jährlichen Schulungsstunden pro männlichen Beschäftigten: 15,3

Durchschnittliche Anzahl an jährlichen Schulungsstunden pro weibliche Beschäftigte: 15,3

Weiterführende Informationen

Die Gesamtzahl der Schulungsstunden beträgt 30,6. Da keine geschlechterspezifische Differenzierung der Daten vorliegt, wurden identische Werte für männliche und weibliche Arbeitnehmer angegeben.

Erstellt mit:



Vorwort**Allgemeines****Umwelt****Soziales****Governance****Impressum**

Governance

Verurteilungen und Geldstrafen wegen Korruption und Bestechung (B11)

Unternehmensspezifischer Aspekt

Integrität, Transparenz und verantwortungsvolles Handeln sind feste Bestandteile unserer Unternehmensführung. Eine offene und ehrliche Kommunikation - unter anderem durch unsere Nachhaltigkeitsberichterstattung - schafft Vertrauen und macht unser Handeln nachvollziehbar. Im Berichtsjahr gab es keine Verurteilungen oder Geldstrafen wegen Korruption oder Bestechung.

Die Gesamtverantwortung für Nachhaltigkeit obliegt dem Vorstand. Die strategische und operative Umsetzung verantworten neben der Referentin für Nachhaltigkeitsmanagement im Vorstandsstab weitere Mitarbeitende, die regelmäßig an den Vorstand berichten. Interne und externe Prüfungen durch die Revision sowie den Genoverband e. V. stellen die Wirksamkeit unserer Prozesse sicher.

Wir sind seit 2022 nicht mehr zur nichtfinanziellen Berichterstattung verpflichtet. Dennoch ist es uns wichtig, weiterhin transparent über unseren Status Quo zu informieren. Aus diesem Grund veröffentlichen wir auch künftig einen Nachhaltigkeitsbericht.

Als Mitglied des Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. (BVR) und über den Genoverband e. V. bringen wir uns aktiv in den politischen und regulatorischen Dialog auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene ein - stets auf Basis genossenschaftlicher Überzeugungen. Ein präventiv ausgerichtetes Compliance-Management, eng verzahnt mit dem internen Kontroll- und Risikomanagementsystem, sorgt für die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben und schützt Solidität und Reputation unserer Bank.

Im Berichtsjahr wurde ein Compliance-Verstoß festgestellt.

Darüber hinaus ist es uns wichtig, dass sich alle Mitarbeitenden - vermittelt durch Schulungen - ihrer Verantwortung und Handlungsspielräume bewusst sind. Wir halten als Bank gemäß § 25a Abs. 1 Satz 6 Nr. 3 KWG ein Verfahren vor, das es Mitarbeitenden unter Wahrung der Vertraulichkeit der Identität erlaubt, über bestimmte Rechtsverstöße innerhalb der Bank zu berichten.

Wir steuern unsere Eigenanlagen aktiv und unter konsequenter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien

Erstellt mit:



Vorwort**Allgemeines****Umwelt****Soziales****Governance****Impressum**

Auch wir als Bank legen in Form von Eigenanlagen Geld in Finanzprodukten, wie Fonds, Aktien oder Anleihen an. Wir haben für unsere Eigenanlagen verbindliche Nachhaltigkeitsanforderungen definiert. Investitionen in Unternehmen mit kontroversen Geschäftspraktiken oder Aktivitäten auf kontroversen Geschäftsfeldern sind genauso ausgeschlossen wie die Finanzierung von Staaten, die wesentliche Nachhaltigkeitskriterien nicht erfüllen. Als Erwerbs- und Bestandsfilter gelten die Ausschlusskriterien des GFG Basisfilter Plus, die wir aus der genossenschaftlichen Finanzgruppe übernommen haben.

Zur Sicherstellung der dauerhaften Portfolioqualität werden unsere gesamten Eigenanlagen zweimal jährlich mit einem von der Union Investment entwickelten Nachhaltigkeitssteuerungsinstrument analysiert. Aufgrund der ständigen Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitstaxonomie ist eine lückenlose Analyse derzeit noch nicht möglich. Wir streben generell eine ESG-Datenabdeckung von über 90 Prozent an. Für den Gesamtbestand gilt der GFG Basisfilter Plus; wir akzeptieren dabei eine Durchfallquote von maximal zwei Prozent. Zum 31.12.2025 konnten rund 86 Prozent unseres Investitionsvolumens mit diesem analysiert werden; nur 0,6 Prozent fielen durch.

Zur aktiven Verbesserung der Portfolioqualität setzen wir eine SDG-Impact-Quote von 5 % als Mindestziel für unsere international breit gestreuten Eigenanlagen an, die wir bis 2030 strategisch auf 10 % erhöhen wollen. Mit der SDG-ImpactQuote messen wir die Investitionen in nachhaltige Geschäftsmodelle, die die UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung unterstützen oder aktiv zu Klimazielen beitragen.

Unser Ziel bezogen auf Investitionen in nachhaltige Geschäftsmodelle wurde mit einer SDG-Impact-Quote von 15,4 % Prozent deutlich erfüllt. Die Verbesserung im letzten Jahr ist vor allem auf die steigende Datenqualität, sowie die laufende Neubewertung vorhandener Assets wie u.a. Immobilienfonds, zurückzuführen. Zukünftig möchten wir diese Kennzahl aktiver beeinflussen und aktualisieren unsere Nachhaltigkeitsstrategie.

Wir gestalten die Zukunft unserer Region aktiv mit und fördern nachhaltiges gesellschaftliches Engagement.

Wir verstehen uns als aktiven Teil der Region und engagieren uns auf vielfältige Weise für das gesellschaftliche Miteinander. Unser Förderkonzept richten wir an den nachhaltigen Entwicklungszielen (SDGs) aus: Ab 2025 sollen mindestens 65 Prozent (2024: 60 Prozent) der von uns vergebenen Mittel die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) unterstützen. Mit 88,31 % haben wir dieses Ziel erreicht.

Auch im Jahr 2025 vergaben wir erneut 10 Deutschlandstipendien in Höhe von insgesamt 18.000 Euro. Unter Einbeziehung des Bundeszuschusses erhielten die geförderten Studierenden eine jährliche Unterstützung von jeweils

Erstellt mit:



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

3.600 Euro. Auf Nachwuchsförderung und Finanzbildung setzen wir darüber hinaus auch mit zwei Partnerschaften von Schülergenossenschaften in unserem Geschäftsgebiet.

Ein besonderes Zeichen des gesellschaftlichen Engagements setzte im Oktober 2025 unser erster Social Day im Tierpark Sababurg. Insgesamt 24 Mitarbeitende der Volksbank Kassel Göttingen eG unterstützten den Park.

Im Rahmen des Vereinswettbewerbs „#GemeinsamBesser“ stellten wir 148.000 Euro an Fördermitteln zur Verfügung. Im Fokus des Wettbewerbs standen die genossenschaftlichen Werte Gemeinschaft und Nachhaltigkeit. Vereine konnten Projekte einreichen, die zu den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen beitragen.

Erstellt mit:



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Impressum

Unternehmensangaben

Volksbank Kassel Göttingen eG

Rudolf-Schwander-Str. 1, 34117 Kassel, Deutschland

Telefon: +49 (0) 561 7893-0

Webseite: vobakg.de

Geschäftsführung: Wolfgang Osse (Vorsitzender), Kerstin Orth, Hans-Christian Reuß, Thorsten Schartel, Volker Stern

Optionale Angaben zu diesem Bericht

Ansprechpartner: Rebecca Heinzelmann

E-Mail: nachhaltigkeit@vobakg.de

Redaktion: Rebecca Heinzelmann, Kerstin Orth

Erstellt mit:



Vorwort

Allgemeines

Umwelt

Soziales

Governance

Impressum

Haftungsausschluss

Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht wurde mit der DNK-Plattform erstellt und ein DNK-Plausibilitätscheck wurde durchgeführt. Grundlage der DNK-Plattform ist der aktuelle Stand des VSME-Standards. Der DNK übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Rechtskonformität oder Richtigkeit der Angaben. Der DNK-Plausibilitätscheck dient der Beurteilung einer Berichterstattung in Einklang mit den Anforderungen des VSME-Standards anhand der Grundsätze Konsistenz, Kohärenz, Verständlichkeit und Vollständigkeit. Der Umfang des Checks umfasst die vollständige Anwendung des Basismoduls, unter Berücksichtigung der im Standard vorgesehenen Auslassungsoptionen. Entsprechend der Vorgaben des VSME ist für das Zusatzmodul keine vollständige Berichterstattung aller Datenpunkte erforderlich. Der Plausibilitätscheck umfasst keine Prüfung von Belegen, Quellen oder sonstigen Nachweisen. Auch zusätzliche Informationen im Bericht, die über die Anforderungen des VSME hinausgehen sowie die Inhalte des Vorworts und Impressum sind nicht Gegenstand des Plausibilitätschecks. Das DNK-Signet ist Ausdruck des oben beschriebenen Qualitätsanspruchs. Es kann auch außerhalb dieses Berichts für die Kommunikation des berichtenden Unternehmens genutzt werden.

veröffentlicht: 08 | 2026

Erstellt mit:

